

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:471307-2019:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Heidelberg: Überwachungssysteme  
2019/S 194-471307**

**Bekanntmachung vergebener Aufträge**

**Ergebnisse des Vergabeverfahrens**

**Lieferauftrag**

**Legal Basis:**

Richtlinie 2014/24/EU

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

- I.1) **Name und Adressen**  
Stadt Heidelberg, Bürger- und Ordnungsamt  
Bergheimer Str. 69  
Heidelberg  
69115  
Deutschland  
Kontaktstelle(n): Rechtsamt Vergabeabteilung  
Telefon: +49 62215823325/4/7  
E-Mail: [vergabeabteilung@heidelberg.de](mailto:vergabeabteilung@heidelberg.de)  
Fax: +49 6221584623326  
NUTS-Code: DE125  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: [www.heidelberg.de](http://www.heidelberg.de)

- I.2) **Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

- I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**  
Regional- oder Kommunalbehörde

- I.5) **Haupttätigkeit(en)**  
Allgemeine öffentliche Verwaltung

**Abschnitt II: Gegenstand**

- II.1) **Umfang der Beschaffung**

- II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**  
Videoüberwachung im öffentlichen Raum  
Referenznummer der Bekanntmachung: 15 3/2019

- II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**  
35125000

- II.1.3) **Art des Auftrags**  
Lieferauftrag

- II.1.4) **Kurze Beschreibung:**  
Videoüberwachung im öffentlichen Raum der Stadt Heidelberg. Lieferung, Montage und Wartung von 18 statischen Kameras und 4 Pan/Tilt/Zoom Kameras.

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7) **Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)**

Wert ohne MwSt.: 0.01 EUR

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE125

Hauptort der Ausführung:

Heidelberg

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Lieferung, Montage und Wartung von insgesamt 22 Kameras (4 sog. PTZ-Kameras [Pan-Tilt-Zoom] und 18 statische Kameras) auf dem Hauptbahnhofsvorplatz zum Ausbau der Videoüberwachung in Heidelberg. Die anzubringenden Kameras sowie die übrigen technischen Maßnahmen müssen kompatibel mit dem bereits in Mannheim existierenden und funktionierendem System sein. Hierfür müssen die Kameras in das System des Mannheimer Polizeipräsidiums integriert werden. Da die Videoüberwachung in Mannheim durch den Polizeivollzugsdienst bereits erfolgt, muss jegliche technische Maßnahme mit dem bestehenden technischen System harmonisieren. Die in Mannheim vorgegebenen Kameratypen sind bereitzustellen: Kameras des Typs Sony SNC-VB642D (Statische Kamera) und Sony SNC-WR632C (PTZ). Nur durch Verwendung der bereits in Mannheim eingesetzten SONY Kameras ist die volle Funktionsfähigkeit des Gesamtsystems gewährleistet. Die Kameras müssen den technischen Anforderungen nach Nr. 4 i. V. m. den Kriterienkatalogen Statische und Pan/Tilt/ Zoom Kameras entsprechen. Der Ausbau der Videoüberwachung ist räumlich abschnittsweise und technisch modular geplant. Technisch modular bedeutet, mit der herkömmlichen Videoüberwachung zu beginnen und diese konventionelle Videoüberwachung sukzessive durch eine automatisierte Bildauswertung in der Zuständigkeit der Polizei (gemäß § 21 Abs. 4 PolG BW) zu ergänzen. Die algorithmusbasierte Bildauswertung umfasst die Verhaltensmustererkennung und – als Unterfall hierzu – das sog. kameraübergreifende Tracking. Näheres siehe Vergabeunterlagen.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Preis

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

**Abschnitt IV: Verfahren**

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**  
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**  
Bekanntmachungsnummer im ABL.: [2019/S 149-366636](#)

IV.2.8) **Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**

IV.2.9) **Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation**

#### **Abschnitt V: Auftragsvergabe**

**Auftrags-Nr.:** 1

**Bezeichnung des Auftrags:**

Videoüberwachung im öffentlichen Raum

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**  
04/10/2019

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 3

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 3

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Siemens AG

Dynamostraße 4

Mannheim

68165

Deutschland

Telefon: +49 621456-3170

E-Mail: [gerd.romeis@siemens.com](mailto:gerd.romeis@siemens.com)

Fax: +49 621456-2965

NUTS-Code: DE126

Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Ursprünglich veranschlagter Gesamtwert des Auftrags/des Loses: 0.01 EUR

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 0.01 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

#### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium

Durlacher Allee 100

Karlsruhe

76137

Deutschland

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

07/10/2019